

Ausbildung bei ZF Lemförder begonnen

32 junge Menschen starten ins Berufsleben

Lemförde. Die alljährliche Begrüßung der neuen Auszubildenden stand bei ZF Lemförder Fahrwerktechnik in diesem Jahr unter einem besonderen Stern. Erstmals bildet das Unternehmen elf der insgesamt 31 neuen Auszubildenden in Zusammenarbeit mit dem Verein ZAM (Zukunft - Ausbildung im Mühlenkreis e.V.) aus, einer Initiative für mehr Ausbildungsplätze im Kreis Minden-Lübbecke.

Neben Vertretern der Geschäftsleitung sowie des Betriebsrats nahmen auch Landrat Wilhelm Krömer und die Geschäftsleitung von ZAM an der offiziellen Begrüßung Anfang September im Ausbildungszentrum in Lemförde teil.

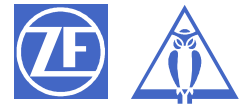
Im Ausbildungszentrum von ZF Lemförder absolvieren zurzeit insgesamt 136 junge Menschen ihre in kaufmännischen und technisch-gewerblichen Berufen. Das Unternehmen zählt damit zu den größten Ausbildungsunternehmen der Region

Karl-Josef Hüter, Personal-Geschäftsführer bei ZF Lemförder, verdeutlichte während seiner Begrüßung, dass das Unternehmen an einer langfristigen Zusammenarbeit mit ZAM interessiert und daher dem Verein beigetreten sei. „Als einer der größten Arbeitgeber der Region fühlen wir uns mit den Menschen sehr verbunden. Die Bereitstellung von möglichst vielen Ausbildungsplätzen sehen wir als unsere soziale Verpflichtung. Wir freuen uns, dass wir dank der Kooperation mit ZAM in diesem Jahr elf zusätzliche Ausbildungsplätze schaffen konnten“, erklärte Hüter. Eingestellt wurden die 22- bis 25-Jährigen von ZAM, ZF Lemförder übernimmt die gesamte fachliche Ausbildung.

Landrat Wilhelm Krömer, der auch Vorsitzender des ZAM e.V. ist, betonte in seiner Ansprache, dass gut ausgebildete, qualifizierte junge Menschen das Rückgrat für die zukünftige wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung bilden. Deswegen freue er sich besonders über die nun begonnene Zusammenarbeit mit ZF Lemförder. Er betonte, dass er auf eine langfristige Kooperation hoffe. Sein besonderer Dank richtete sich an das Ausbildungsteam, das durch viel Engagement einen erfolgreichen Start in das Berufsleben für alle Auszubildenden ermögliche.

Durch das Zusammenwirken von mehreren Unternehmen und Kommunen im Mühlenkreis ist der ZAM e.V. im Jahr 2003 gegründet worden. Die Initiative für Ausbildung im Verbund bietet mittlerweile über 100 Auszubildenden die Möglichkeit, beim ZAM e.V. eine Ausbildung zu absolvieren.

In diesem Jahr wurden für 40 Auszubildende zusätzliche Ausbildungsstellen gefunden.



Insgesamt bildet ZAM e.V. in 16 verschiedenen Berufsbildern aus, im kaufmännischen, gewerblichen-technischen und handwerklichen Bereich ebenso wie nun auch auf dem Gebiet der Heilberufe.

Die Resonanz auf die diesjährige Ausbildungsstellenanzeige war bei den Jugendlichen noch größer als in den vergangenen Jahren, insgesamt trafen über 800 Bewerbungen ein.